



## Konsultation zur empfohlenen Verlegung der Flugroute AMTIX-kurz

### **Kurz-Dokumentation der 2. Sitzung der Bürgergruppe**

am 22. September 2018, 11 bis 17 Uhr im Bürgerhaus Darmstadt-Kranichstein

Insgesamt nahmen 22 der insgesamt 30 Mitglieder an der Sitzung teil. Als fachliche Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner standen der Bürgergruppe in dieser Sitzung wieder Fachleute zur Verfügung: Anja Wollert (Geschäftsführerin der Fluglärmkommission), Jochen Schaab (Stadt Kelsterbach), Olaf Glitsch (Deutsche Flugsicherung), Christoph Brunn (Öko-Institut), Regine Barth (Fluglärmenschutzbeauftragte des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung) sowie Johanna Schewe (Umwelt- und Nachbarschaftshaus). Das Moderationsteam vom Büro team ewen aus Darmstadt (mit Dr. Christoph Ewen und Carla Schönenfelder) sowie Christiane Freitag (Fa. Genius, Darmstadt) führten durch die Sitzung. Als Gäste waren zeitweise anwesend Prof. Jan Wörner, einer der Vorsitzenden des Forums Flughafen und Region, sowie Jan Fischer, stellv. Vorsitzender der Fluglärmkommission (und Bürgermeister der Stadt Nauheim).

Der vorgeschlagene Ablauf der Sitzung wurde angenommen. Die Mitglieder brachten die Themen oder Fragen ein, die sich seit der 1. Sitzung vom 8.9. neu ergeben hatten. Zum Abschluss dieser ersten Gesprächsrunde brachten die Teilnehmenden die Zuordnung auf den Punkt: Zum einen waren noch Fragen offen, die unmittelbar die geplante Verlagerung AMTIX-kurz betreffen. Dies betraf vor allem Untersuchungen zu (neuen) Varianten und detaillierte Lärmberechnungen. Zum anderen bewegten Fragen die Mitglieder der Bürgergruppe, die unabhängig von AMTIX-kurz bestehen, wie z.B. das Thema Ultrafeinstäube oder andere Maßnahmen des aktiven Schallschutzes.

Einige der Themen sollen auf einem Fachworkshop am 30. Oktober 2018 vertieft diskutiert werden. Eine vorläufige Tagesordnung lag allen Mitgliedern der Bürgergruppe vor. Herr Ewen bat darum, dass Experten vonseiten der Bürgergruppe über deren politische Vertreter benannt werden. Alle Mitglieder der Bürgergruppe sind eingeladen, an dem Workshop als Zuhörer teilzunehmen.

Herr Brunn stellte den aktuellen Stand der Prüfaufträge bzw. von Prüfanfragen, deren Bearbeitung teilweise noch nicht feststeht, zu AMTIX-kurz vor (s. Präsentation). Frau Wollert, Herr Fischer und Frau Barth erläuterten die Aktivitäten von Fluglärmkommission, Hessischem Landesamt für Naturschutz, Umwelt und Geologie und Fluglärmenschutzbeauftragter, die über das Thema AMTIX-kurz hinausgehen. Auf Wunsch der Mitglieder sind Hinweise zu Aktivitäten der Fluglärmkommission (FLK) und anderer Institutionen zum Thema Ultrafeinstäube dieser Dokumentation beigefügt (s. letzte Seite). Das FFR wurde von Minister Al-Wazir und der Fluglärmkommission Frankfurt gebeten, sich dem Thema Ultrafeinstaub anzunehmen, dies wird u.a. in einer öffentlichen Fachtagung im ersten Halbjahr 2019 gemeinsam mit der Arbeitsgemeinschaft Deutscher Fluglärmkommissionen umgesetzt. Weitere Schritte werden derzeit in den Gremien des FFR diskutiert.

## 2. KONSULTATIONSSITZUNG BÜRGERGRUPPE AMTIX-KURZ

22.9.18

Fragen im Interwart, jüngere Bürger zur  
Stand der Antworten Befragungsgruppe, wie?

11:00 Begrüßung, Einführung

Weitere Maßnahmen

Aktiver Schallschutz  
- Lärziger Bereich?

- Randstunden entlasten?

Wie können Hinweise

Konsultation an

11:30 Prüfaufträge, Ergebnisse

Wenn Rommen bleibt, wie  
was würden die anderen Maßnahmen  
bringen? (in Summe)

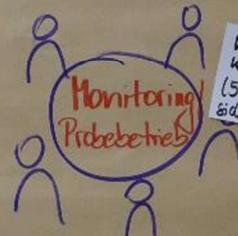
weiterer Schallschutz,  
Bürger wird allein  
geladen bei prob. Umsetzung

12:30 Mittagspause

Wiederholen, wie  
werden? Lärzige Randstunden

13:30 Vertiefende Diskussion in  
Gruppen inkl. Kaffeepa

Ultrafeinstaub  
moderne Gesäte  
→ wichtiges Thema!



Wird neue AMTIX-  
Kurz schon geplant? 2  
(521 in 3 Jahren. Hat  
sich über Zeit was geändert)

Neuer Landesamt für  
Umwelt- und Geologie  
Fach-Veranstaltung für  
1. 4. 2019 geplant



Index-Punkte  
7,4 // 5,4 // 0,1  
Durchschnitt: 2,2

Darstellung nach  
Ortsteilen

Varianten 5 in  
Randstunden nehmen  
(weil Egelsbach kein  
Bereich)

00 Ergebnisse, Zusammenfassung,  
Ausblick

Wie entstehen  
Ergebnisse aus  
Konsultation/  
Erhebungen?

In mehreren Arbeitsgruppen brachten die Bürgerinnen und Bürger am Nachmittag ihre Fragen, Hinweise und Einschätzungen ein. Alle Mitglieder der Bürgergruppe nahmen im Wechsel an allen moderierten Arbeitsgruppen teil. Die Themen der Arbeitsgruppen waren:

1. „Monitoring und Probebetrieb“ im Falle der Verlagerung von AMTIX-kurz (Methode „World-Café“, Mitschrieb auf Tischdecken)
2. „Bewertung der Varianten: Neubetroffene vs. Entlastete – wie wird gewichtet?“ (Mitschrieb durch Moderation an Pinwand)
3. „Streuung und Lärmpausen“ (Mitschrieb durch Moderation an Pinwand)
4. „Sonstiges“ (Methode „World-Café“, Mitschrieb auf Tischdecken)

## Gruppe Monitoring und Probebetrieb



(Abschrieb der Bürgerhinweise, s. Ende des Dokuments.)

In dieser Gruppe wurden Hinweise gesammelt, wie die Überwachung eines Probetriebes zu verlagerten Route AMTIX-kurz gestaltet werden könnte. (Dieser einjährige Probetrieb würde angeordnet, wenn die FLK die Verlagerung empfiehlt und das Bundesaufsichtsamt für Flugsicherung die Maßnahme festlegt) Viele Hinweise bezogen sich dabei auf Lärm-Messungen sowie die Überwachung der Flugspuren.

## Gruppe „Bewertung der Varianten – Neubetroffene versus Entlastete“

Die Diskussion in dieser Gruppe versuchte sich der Frage zu nähern, wie eine „gerechte“ Bewertung der Varianten vorgenommen werden kann. Sollten diejenigen Menschen, die durch eine verlagernde Maßnahme wie AMTIX-kurz mehr belastet werden als bisher, anders zählen als diejenigen, die von der Maßnahme entlastet werden? Gibt es Bevölkerungsgruppen, denen eine besondere / andere Bewertung zukommen müsste als bisher? Einschätzungen auf diese und andere Fragen wurden untereinander diskutiert.

Wollett/  
Ewen

## Bewertung von Varianten – Wichtung Ent- / Zusatzbelastung

Mehr Unterguppe

Frau XX wohnt  
seit Ewigkeiten  
in Nr. 1a/b/c

Hr. ZZ hat investiert  
in Mietshäuser in  
Erlhausen

Investor spekuliert auf  
Entlastung in Abhängigkeit

Fr. AA ist aus der Abhängigkeit  
weggezogen und wohnt  
in den Flughäusern

Hr. BB wohnt in  
Abhängigkeit / Erlhausen  
dann das egal

Hr. YY wohnt seit  
15 Jahren hier. Hat gefordert  
+ sich für Abhängigkeit eingesetzt

Bewohner ist  
nicht Eigentümer

Sollten nicht  
gezahlt werden

Möchtet keinen  
Wegziehen?

Siedlungsstruktur  
(Hochhäuser vs.  
Gärten...)

Vorsteiger von  
Ruherecht

Kinder anders als  
ältere Menschen wichtig

chronisch kranke  
Menschen besonders  
bedacht (Babys, Mütter)

Arbeitsplätze  
Schulen, Nachttag

Lärumsensible?

Gesamtfläche  
muss eingebezogen  
werden

1: 02

Entschädigung  
löst das auf

1: 1

plus Entlastung  
(2 in NFV)  
für alle

1: 2

30.000 Belastete

10.000 Ent- /  
2.000 Neu-Bebesk.  
20.000 +/-

2.000 Ent- /  
0 Neu-Bebesk.  
28.000 +/-

Wie stark ist ent-  
und Belastung

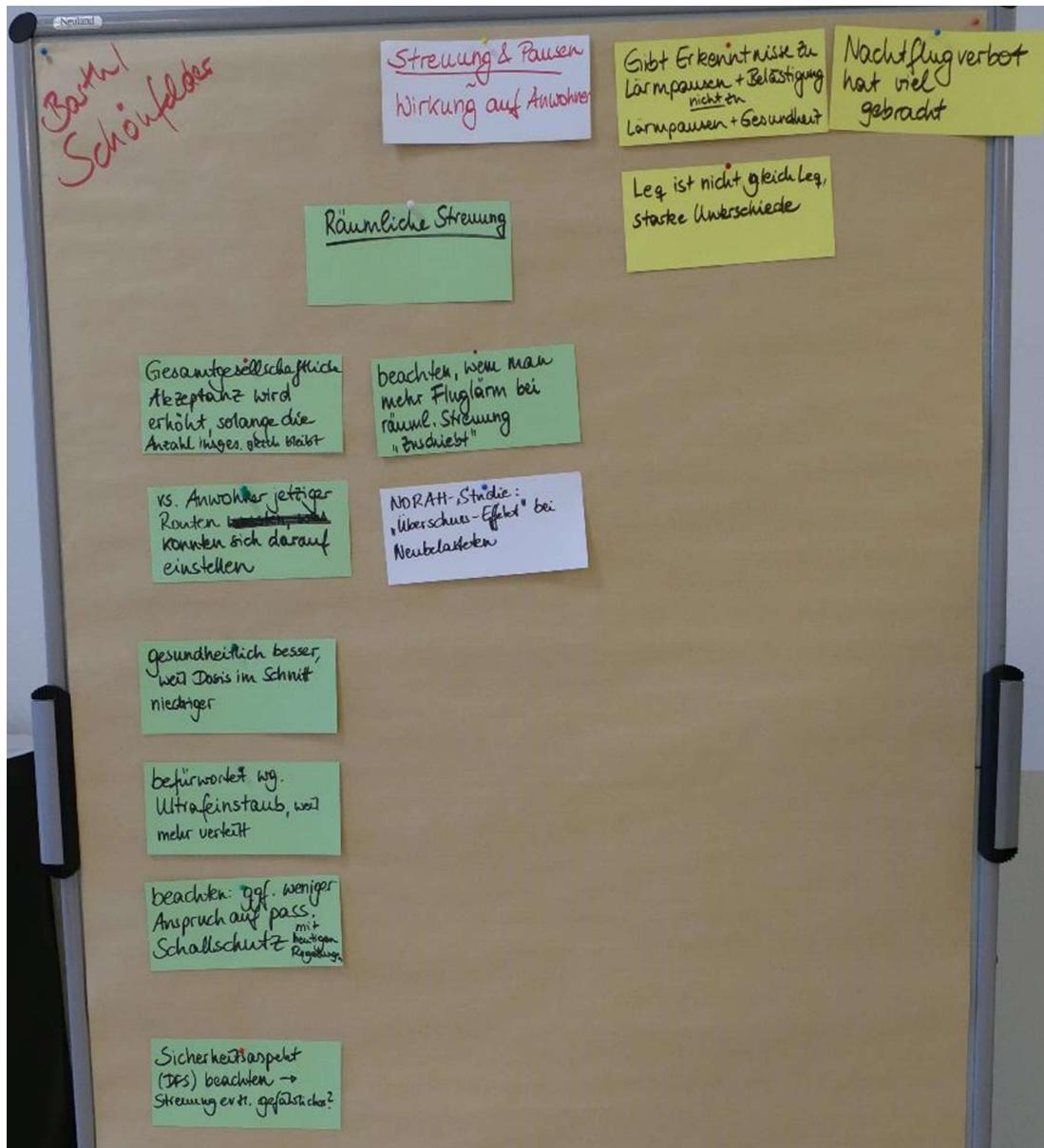
aber Vorsicht bei  
deutlich höherer  
Belastung

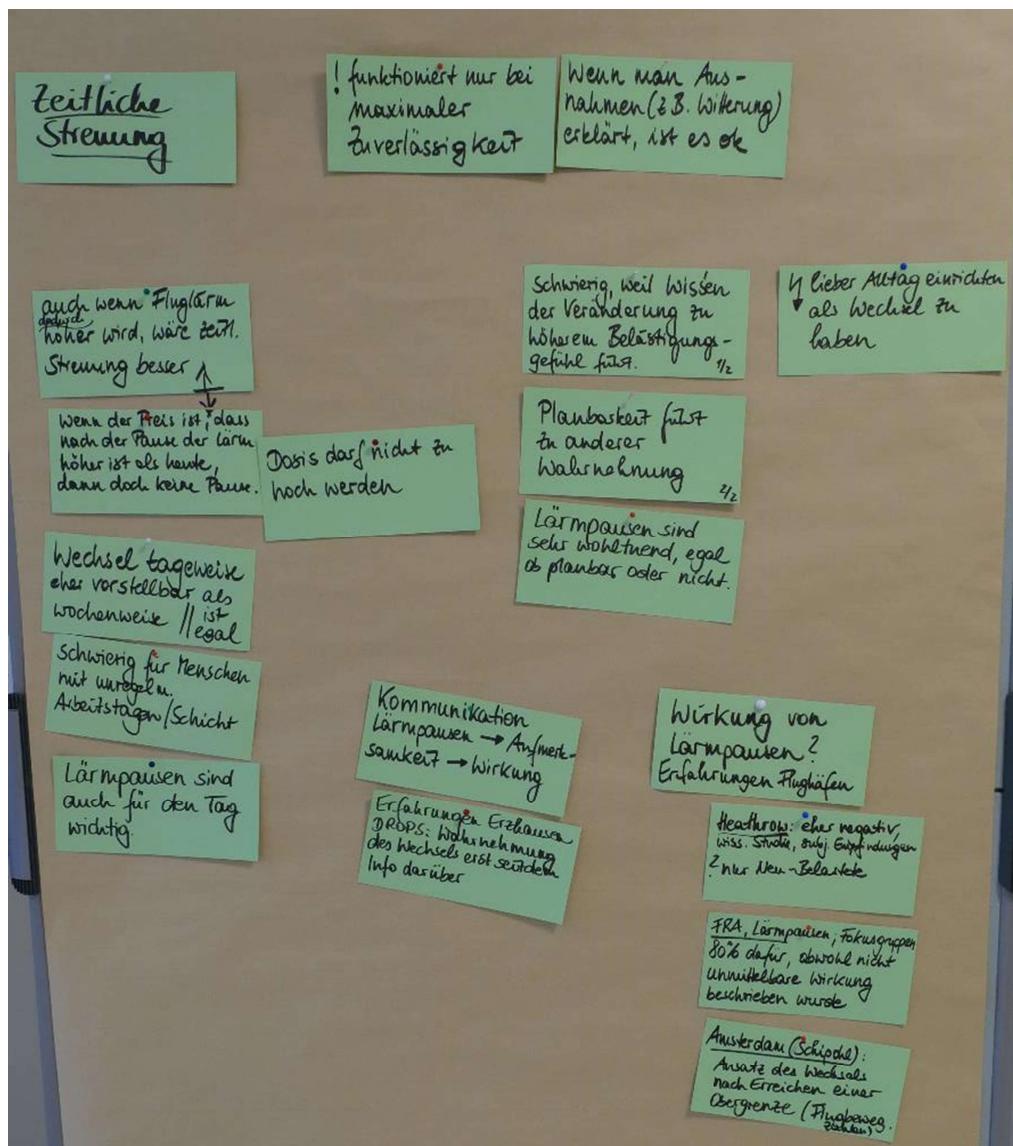
Lärm-Lebensspannen  
in Abhängigkeit + Wirkbares  
ausgeschöpft.

Muss man die Köpfe  
zählen?

## Gruppe „Streuung und Lärmpausen – Wirkung auf Anwohner“

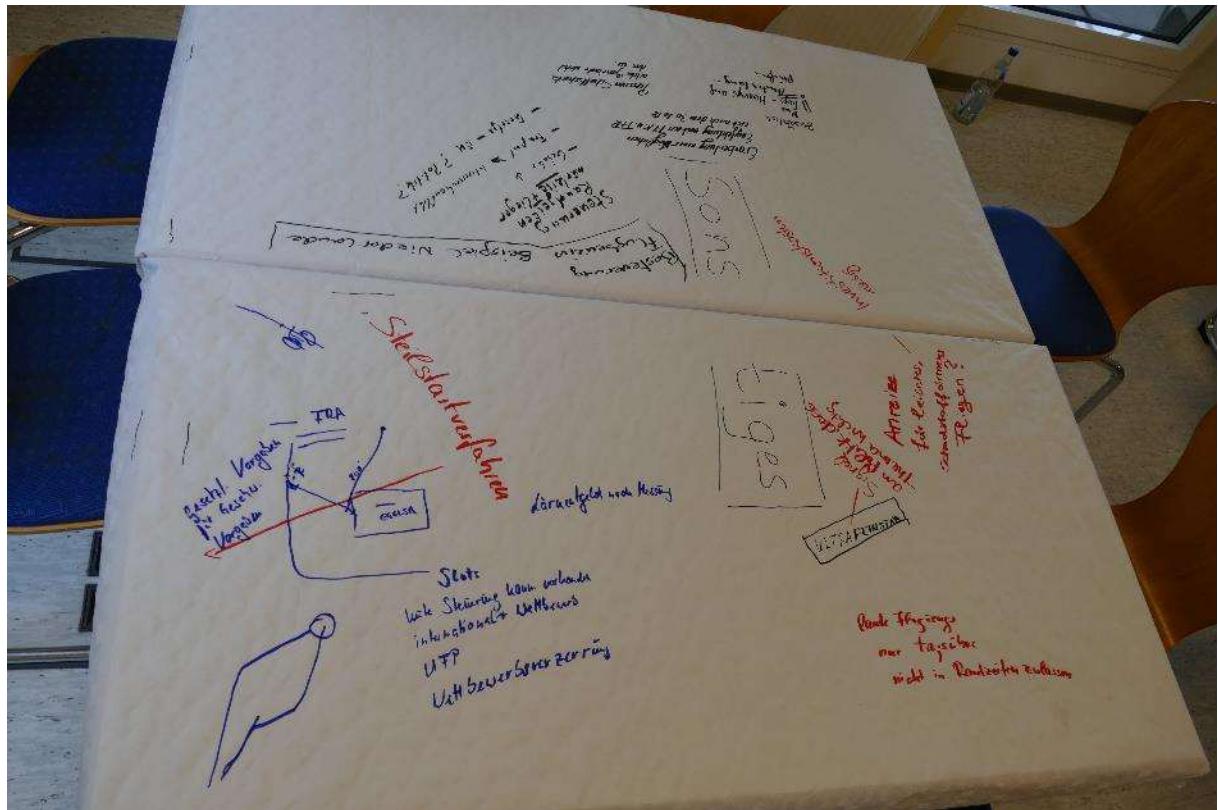
Die Mitglieder der Bürgergruppe differenzierten in der Diskussion die Frage der räumlichen Streuung und die Frage der zeitlichen Streuung. Deutlich wurde, dass die subjektive Bewertung des Nutzens von Pausen bzw. Entlastungen, die durch Streuungen entstehen, unterschiedlich sind. Während die einen in Lärmpausen einen Wert an sich sehen, wäre anderen die regelmäßige und sehr deutliche Veränderung der Lärmbelastung eher unangenehm. Auch bei der räumlichen Streuung waren die Einschätzungen verschieden.





### Gruppe Sonstiges

In der Gruppe Sonstiges werden einige sehr konkrete Vorschläge vorgebacht wie auch Hinweise eher allgemeiner oder politischer Art. Wie auch im Plenum wurde zu Vorschlägen der Verlagerung von Flügen auf AMTIX-lang (z.B. Verlagerung von Heavies oder Verlagerung in den Tagesrandstunden) darauf verwiesen, dass durch solche Maßnahmen andere BürgerInnen belastet würden, deren Kommunen aber an dieser Konsultation nicht beteiligt sind. Eine Empfehlung zu Lasten unbeteiligter Dritter würde daher nicht aufgenommen.



*Abschrieb der Bürgerhinweise, s. Ende des Dokuments, Seite 8.*

Auf Nachfrage äußerte die deutliche Mehrheit der Anwesenden den Wunsch, die dritte Sitzung der Bürgergruppe wieder an einem Samstag stattfinden zu lassen. Die Ergebnisse des Expertenworkshops vom 30.10. sollen in die Sitzung mit einfließen. Daher ist eine Sitzung Ende November geplant.

#### Exkursionen

Das Umwelt- und Nachbarschaftshaus lud die Bürgergruppe zu zwei Exkursionen zur DFS Deutschen Flugsicherung ein. Am 9.10.2018 gibt es die Möglichkeit die Zentrale in Langen und am 16.10.2018 den Tower auf dem Flughafengelände zu besuchen. Vertreter der DFS stellen die Arbeit der Lotsen und der DFS vor, die Bürger haben die Möglichkeit, Fragen zu stellen.

## **Abschrieb der Hinweise aus der Gruppe „Monitoring und Probebetrieb“ [mit nachträglichen Ergänzungen zur besseren Verständlichkeit]**

- Links [zu den Daten und Ergebnissen des Monitorings] auf Webseite darstellen (INAA etc.)
- Messung:
  - o Öffentliche Veranstaltungen [zur Veröffentlichung der Ergebnisse analog der Konsultation]
  - o Möglichst zeitnahe Veröffentlichung [aller Messdaten und Auswertungen. Es wurde gefragt, ob live auf Messdaten der Messstationen zugegriffen werden kann.]
  - o Möglichst lange an einem Standort messen [idealerweise das gesamte Jahr]
  - o Arheilgen & Kranichstein [sollten mit Messungen einbezogen werden. Ansonsten alle betroffenen Kommunen.]
  - o Auch DFLD [Deutscher Fluglärmdein] [Messstationen sollen einbezogen werden.]
  - o [Die Vorher-/ Nachher Messungen sollen den gleichen Zeitraum abdecken, insb. in Bezug auf die] Jahreszeiten (Sommer & Winter)
- Kontinuierliche Messung über [den gesamten] Probebetrieb
- [Auswertung von] Flugspuren
- [Auswertung von] Flughöhen (insb. Nach 21 Uhr)
- Wie wird sichergestellt, dass die Kurve geflogen wird?
- [Wird es] passiven Schallschutz [im Probebetrieb geben?]
- Zusätzliche Befragung [zur Lärmbelästigung] in Abstimmung mit Medizinern

## **Abschrieb der Hinweise aus der Gruppe „Sonstiges“**

- Lärmentgelt nach Messung
- Steilstartverfahren
- Slots
- Heute Steuerung kaum vorhanden
- Internationaler Wettbewerb
- Besteuerung Flugbenzin, Beispiel Niederlande
- Wettbewerbsverzerrung
- Gesetzliche Vorgaben für Geschwindigkeiten vorgeben
- Laute Flugzeuge nur tagsüber nicht in Randzeiten
- Anreize für leiseres, schadstoffärmeres Fliegen? - Investitionskosten riesig
- Steuerung Randzeiten nur leise Flieger
  - o Gebühr
  - o Fraport (Interessenskonflikt)
  - o Gesetze: EU? Politik?
- Zusätzlich nur tagsüber: Heavies auf AMTIX-lang – prüfen
- Ultrafeinstaub (UFP), Signal an Politik, dass Thema wichtig ist
- Passiver Schallschutz: Welcher Gemeinde steht das zu?
- Erarbeitung einer möglichen Empfehlung an FLK und FFR erst nach dem 30.10.18

## Informationen zum Thema Ultrafeinstäube

Über die aktuellen Vorhaben und Planungen der Messungen des Hessischen Landesamts für Umwelt, Naturschutz und Geologie (HLNUG in Zusammenarbeit mit dem UNH) wurde auf der Sitzung der Fluglärmkommission (FLK) am 26.9.2018 berichtet.: [http://www.flk-frankfurt.de/eigene\\_dateien/sitzungen/247\\_sitzung\\_am\\_26.9.2018/top\\_8d\\_vermerk\\_hlnug\\_geplante\\_ufp-messung\\_durch\\_hlnug.pdf](http://www.flk-frankfurt.de/eigene_dateien/sitzungen/247_sitzung_am_26.9.2018/top_8d_vermerk_hlnug_geplante_ufp-messung_durch_hlnug.pdf)

Die Messergebnisse zu Ultrafeinstaub wurden u. a. in diesem Jahr und im letzten in der FLK vorgestellt.

- 2018
  - Beratungsverlauf und -ergebnis FLK (Seite 11 des Protokolls): [http://www.flk-frankfurt.de/eigene\\_dateien/sitzungen/246\\_sitzung\\_am\\_20.6.2018/protokoll\\_246\\_sitzung\\_am\\_20.6.2018\\_stand\\_24.9.2018.pdf](http://www.flk-frankfurt.de/eigene_dateien/sitzungen/246_sitzung_am_20.6.2018/protokoll_246_sitzung_am_20.6.2018_stand_24.9.2018.pdf)
  - Präsentation HLNUG: [http://www.flk-frankfurt.de/eigene\\_dateien/sitzungen/246\\_sitzung\\_am\\_20.6.2018/top\\_4a\\_praes\\_hlnug\\_ultrafeinstaub-messungen\\_am\\_flughafen\\_frankfurt.pdf](http://www.flk-frankfurt.de/eigene_dateien/sitzungen/246_sitzung_am_20.6.2018/top_4a_praes_hlnug_ultrafeinstaub-messungen_am_flughafen_frankfurt.pdf)
  - 1. Zwischenbericht HLNUG: [http://www.flk-frankfurt.de/eigene\\_dateien/sitzungen/246\\_sitzung\\_am\\_20.6.2018/top\\_4a\\_hlnug\\_1\\_zwischenbericht\\_ultrafeinstaub\\_2018..pdf](http://www.flk-frankfurt.de/eigene_dateien/sitzungen/246_sitzung_am_20.6.2018/top_4a_hlnug_1_zwischenbericht_ultrafeinstaub_2018..pdf)
  - Präs. Fraport, UFP im Lufthygienische Jahresbericht 2017 der Fraport AG: [http://www.flk-frankfurt.de/eigene\\_dateien/sitzungen/246\\_sitzung\\_am\\_20.6.2018/top\\_4b\\_praes\\_fraport\\_ag\\_lufthygienischer\\_jahresbericht\\_2017.pdf](http://www.flk-frankfurt.de/eigene_dateien/sitzungen/246_sitzung_am_20.6.2018/top_4b_praes_fraport_ag_lufthygienischer_jahresbericht_2017.pdf)
  - Fraport: Lufthygienischer Jahresbericht 2017: [http://www.flk-frankfurt.de/eigene\\_dateien/sitzungen/246\\_sitzung\\_am\\_20.6.2018/top\\_4b\\_fraport\\_ag\\_lufthygienischer\\_jahresbericht\\_2017..pdf](http://www.flk-frankfurt.de/eigene_dateien/sitzungen/246_sitzung_am_20.6.2018/top_4b_fraport_ag_lufthygienischer_jahresbericht_2017..pdf)
- 2017:
  - Beratungsverlauf und –ergebnis der FLK (S. 7 ff. des Protokolls): [http://www.flk-frankfurt.de/eigene\\_dateien/sitzungen/242\\_sitzung\\_am\\_27.09.2017/protokoll\\_242\\_sitzung\\_am\\_27.9.2017\\_stand\\_22.11.2017.pdf](http://www.flk-frankfurt.de/eigene_dateien/sitzungen/242_sitzung_am_27.09.2017/protokoll_242_sitzung_am_27.9.2017_stand_22.11.2017.pdf)
  - Präsentation HLNUG: [http://www.flk-frankfurt.de/eigene\\_dateien/sitzungen/242\\_sitzung\\_am\\_27.09.2017/top\\_4\\_praes\\_hlnug\\_ultrafeinstaub-messungen\\_27.9.2017..pdf](http://www.flk-frankfurt.de/eigene_dateien/sitzungen/242_sitzung_am_27.09.2017/top_4_praes_hlnug_ultrafeinstaub-messungen_27.9.2017..pdf)

Die Messergebnisse des HLNUG der Messstation in Raunheim können rückwirkend seit 2015 im Internet abgerufen werden: <https://www.hlnug.de/?id=9231&station=601>